



© pixabay

## Frühling lässt sein blaues Band

**Michael Baumann** | *Sieh doch, dahin ist der Winter, vorbei, vorüber der Regen. Die Blumen sind im Land zu sehen, die Zeit des Singens ist gekommen, und das Gurren der Taube hört man in unserem Land. Hohes Lied 2.11f.*

Die Zeilen aus Eduard Mörikes Gedicht sind wohlbekannt. Weniger bekannt ist, dass der Frühling als Jahreszeit eine recht moderne Erfindung ist. Weder im Althochdeutschen noch im Mittelalter existierte das Wort Frühling. Die älteste Bezeichnung im Deutschen ist Lenz. Das Wort ist verwandt mit unserem lang und meint einfach die länger werdende Tageszeit.

Überhaupt ist die Einteilung in vier Jahreszeiten eigentümlich spät. Viel älter und beinahe universal ist hingegen die Unterteilung des Jahres in zwei Hälften: Sommer und Winter. Zeit der Ruhe, Zeit

des Wachstums und der Ernte. Das leuchtet auch ein: wer wie die Vorfahren weit stärker der Natur ausgeliefert war, hatte wenig Zeit, sich über Jahreseinteilung Gedanken zu machen. Die Natur gibt und die Natur nimmt. Es waren ebenso klare wie prägende Verhältnisse, die den Menschen wenig Platz liessen.

Umgekehrt prägte die Umwelt die Menschen viel stärker, als uns heute noch bewusst ist. Die vielen Bauernregeln, die je nach Region ganz unterschiedlich ausfallen konnten, legen davon Zeugnis ab.

Auch in Israel war das nicht anders. Das biblische Israel war immer vor allem von Regen- und Trockenzeiten geprägt, die sich mehrmals abwechselten. So spricht die Bibel von zwei Erntezeiten und von zwei Zeiten, in denen gesät wird.

Universal hingegen ist auch der Ausdruck der Freude, wenn nach Trockenzeit oder Winter die Natur wieder erwacht. Davon spricht das Hohe Lied Salomos im Alten Testament, das eigentlich eines der ältesten Liebeslieder ist. Dass der Monat Mai dann als Wonnemonat in das Kulturerbe eingegangen ist, hat

auch damit zu tun. Legendar sind die Mai- und Frühlingsbräuche in der ganzen Alten Welt. Darin verbinden sich alte Fruchtbarkeitsriten, Feuerbräuche, Maibäume aber auch die Wahl der Maikönigin oder Maibraut wie die französischen Pèrre May und Roi de May. Fantasiebegabte könnte auch gleich das Zürcher Sechseläuten da einordnen. Doch viel davon ist in Vergessenheit geraten. Oft haben sich die Kirchen damit schwer getan oder das alte Volksbrauchtum in den Kalender integriert. So ist es gewiss mit den Feiern um Johannes den Täufer (24.6.) und die baldige Sommer-

Fortsetzung auf Seite 2

**FORTSETZUNG VON SEITE 1**

nachtwende (21.6.) geschehen.

Die Romantik entdeckt am Anfang des 19. Jahrhunderts auch die Jahreszeiten. Darin verbinden sich Aufbruch und Hoffnung, aber auch das tiefe Verstehen, dass der Blick in die Natur auf eine göttliche Sphäre verweist. Darum kann Ludwig Uhland bereits 1812 religiös ganz ergriffen über den Frühling dichten und sogar von einem Frühlingsglaube sprechen:

**Frühlingsglaube**

*Die linden Lüfte sind erwacht,  
Sie säuseln und weben Tag  
und Nacht,*

*Sie schaffen an allen Enden.  
O frischer Duft, o neuer  
Klang!*

*Nun, armes Herze, sei nicht  
bang!*

*Nun muß sich alles, alles  
wenden.*

*Die Welt wird schöner mit  
jedem Tag,*

*Man weiß nicht, was noch  
werden mag,*

*Das Blühen will nicht enden.  
Es blüht das fernste, tiefste  
Tal;*

*Nun, armes Herz, vergiß der  
Qual!*

*Nun muß sich alles, alles  
wenden.*

*Ludwig Uhland (1787–1862)*

Man täte Uhland unrechter, würde man das populäre Gedicht als simpel oder einfach abtun. Der Dichter schafft es mit wenigen Worten den Frühling einzufangen und alle möglichen Sinne mit einzuschliessen: Ton und Geruch, Wachstum und Blühen, ja eine die ganze Natur erfassende Kraft wird beschrieben, die überwältigend den Betrachter erfasst. Sie ist so stark, dass sogar Trauer und Qual,

Schicksal und Tränen überwunden geglaubt werden.

Die Naturpoesie wird zur Glaubensmetapher, weil Uhland ganz authentisch den Schöpfer am Werke sieht. Es ist die Haltung des Staunens und des Überwältigt-Seins, das Öffnen von Auge und Herz für das Wunderbare, das jeden Frühling gezaubert wird.

Ich wünsche Ihnen allen frohe Tage.

**KONFIRMATIONEN 2026****Am Sonntag, 14. Juni 2026 werden konfirmiert:**

Bänziger Anouk  
Barriga Olivia  
Blunk Lenya  
Bürgis Elli  
Fröhlich Ursina  
Gafner Samira  
Kollbrunner Nora  
Ledermann Kerstin  
Stofer Malin  
Zurbrügg Lena

**Am Sonntag, 21. Juni 2026 werden konfirmiert:**

Baumann Julian  
Baumann Kira  
Di Cola Amina  
Eckert Jamie  
Egeler Lia  
Frei Tobias  
Hepting Lenny  
Huss Sven  
Koch Luca  
Langhard Lara  
Lattmann Malin  
Mannhart Nico  
Pavic Nikolina  
Seiler Mattia  
Voigtmann Sascha

**AUS DER KIRCHENPFLEGE****Einladung zur Kirchgemeindeversammlung**

**Mittwoch, 24. Juni 2026,**

**19.00 Uhr im ref. Kirchgemeindehaus Wiesendangen**

**Traktanden:**

1. Wahl der Stimmzähler/innen
2. Abnahme der Jahresrechnung 2025
3. Jahresbericht 2025 (Publikation als Beilage von «reformiert. Nr. 5.2» vom 15.05.2026 und auf der Website [www.kirchewiesendangen.ch](http://www.kirchewiesendangen.ch))
4. Ersatzwahl von Mitglied der Kirchenpflege
5. Wahl der RPK 2026–2030
6. Wahl der Pfarrwahlkommission und des Präsidiums
7. Nächtlicher Stundenschlag der Kirchenglocken
8. Mitteilungen
9. Allfälliges

**RESSORT LIEGENSCHAFTEN****2. Information zum Gerüst am Kirchturm****Mängel am Turm**

Im Februar 2026 wurde das Gerüst durch die Malerfirma am Kirchturm gestellt. Dies, damit die beiden Firmen, die Mängel als Garantieleistung beheben können.

Die Bauherrschaft hat den Kirchturm in der zweiten Hälfte des Februars 2026 genau kontrollieren und die fehlerhaften Stellen festhalten lassen. Diese Mängelrüge wurde juristisch formal korrekt den beiden Firmen zugestellt und zur Stellungnahme aufgefordert, wie und bis wann sie bedenken, diese Mängel zu beheben. Die Kirchenpflege mit Rechtsanwalt, Architekt, und dem Präsidenten der RPK haben sich Ende März 2026 zu einer Sitzung getroffen, um die weitere Strategie zu beraten.

Wir haben einerseits beschlossen, den Wunsch einer Firma nach einem unabhängigen Gutachten aufzunehmen und dazu die beiden Firmen eingeladen, Vorschläge zu unterbreiten. Das Gerüst am Kirchturm wird weiterhin ge-

braucht und voraussichtlich stehen bleiben bis die Garantiearbeiten erledigt sind. Andererseits haben wir beschlossen, die Abnahme der Garantie auch an der Fassade des Kirchenschiffes durchzuführen. Das heisst, die ganze Fassade des Kirchenschiffes wird auf Mängel hin kontrolliert, auf Plänen kartiert und juristisch korrekt an die involvierten Firmen weitergeleitet.

**Uhr und Gerüst**

Die Wiederinbetriebnahme des Uhrwerkes ist zum jetzigen Zeitpunkt nicht möglich. Auch wenn wir dies noch so gerne machen würden. Die Gefahr ist zu gross, dass die Uhrzeiger am Gerüst einhängen. Das Gerüst kann wegen der Abstandsvorschriften nicht angepasst werden.

Das Uhrwerk hat am Wochenende vom 19. April 2026 durch Vandalen, die bei abgeschaltetem und arretiertem Uhrwerk mit Gewalt an den Zeigern gedreht haben, vermutlich Schaden genommen.

Wir bleiben dran, Fortsetzung folgt.

*Christian Fröhlich*

## AUS DER KIRCHENPFLEGE

### Rücktritt

Christoph Egeler ist seit Juli 2024 Mitglied der reformierten Kirchenpflege Wiesendangen. Aufgrund einer beruflichen Neuorientierung bleibt ihm nicht mehr genügend Zeit für dieses Amt. Er tritt deshalb per Ende Juli 2026 vorzeitig

zurück. Es freut uns, dass er den Teams der Freitags- und Sonntags-Vespers weiterhin als freiwilliger Helfer erhalten bleibt. Die Kirchenpflege dankt Christoph für das Engagement und die gute Zusammenarbeit und wünscht ihm für die Zukunft alles Gute.

## RÜCKBLICK – SICHTWECHSEL

### Sichtwechsel vom

**08.04.2026 mit Ruth Spadin**  
Jeannette und Max Perucchi vom Sichtwechsel konnten am Mittwoch, 8. April 2026 rund 50 Besuchende begrüßen, die zum Thema «die Macht der Gedanken» mit Ruth Spadin ins KGH gekommen sind. Frau Spadin hat auf einfache und klare Weise aufgezeigt, was es heisst, wenn wir uns ständig Sorgen machen, uns immer mit «schlechten»

Gedanken beschäftigen, der Fokus nur noch dort liegt und wie man die Abwärtsspirale unterbrechen kann. Die Stimmung war heiter, aufbauend, vertrauend, alles Attribute, die Frau Spadin ausgestrahlt hatte. Wir bedanken uns an dieser Stelle nochmals ganz herzlich bei Frau Spadin für ihre Worte und beim Sichtwechsel-Team, das dieses Treffen möglich gemacht hatte. *Verena Neff*

## SOMMERCAMP



**SOMMERCAMP**  
**5. + 6. August 2026, von 9.00–17.00 Uhr**  
**Spiel, Spass, Gemeinschaft**  
für 1.–6. Klässer/innen  
In der ref. Kirche Wiesendangen (ist kostenlos)  
Anmeldeschluss: 22.5.2026 bei [sabrina.scheuble@kirchewiesendangen.ch](mailto:sabrina.scheuble@kirchewiesendangen.ch)

## CHINDERCHILE



reformiert\_katholisch  
Kirchen in Wiesendangen  
**Chinderchile**  
Mittwoch, 20. Mai 2026  
16.00 Uhr, reformierte Kirche

## MUSIK IN DER KIRCHE

musik in der kirche  
**Voranzeige:**  
**Sa 27. Juni 2026, 17:00 Uhr,**  
**ref. Kirche Wiesendangen**  
**Das Winterthurer VokalEnsemble verabschiedet sich mit seinem Programm «La Ruta della Seda»**  
Eintritt frei, Kollekte zur Deckung der Unkosten.  
**Anschliessend Apéro im KGH**

## SÄCHSI-VESPER

**Sächsi-Vesper am Freitag**  
**Freitag, 22. Mai 2026, 18.00 Uhr**  
**Pfingsten und der Heilige Geist**  
**ref. Kirchgemeindehaus Wiesendangen**  
Abendfeier mit Abendmahl & gemeinsamem Nachtessen. Bitte etwas zum Buffet beitragen. Brot und Wein/Getränke sind vorhanden.  
Gestaltung:  
Nadine & Christoph Egeler, Pfr. Michael Baumann

## PFINGSTEN

**Pfingsten**  
**Sonntag, 24. Mai 2026, 10.00 Uhr**  
**Festgottesdienst mit Abendmahl**  
**Verabschiedung von Pfrn. Gerda Wyler**  
Reformierte Kirche Wiesendangen  
Pfrn. Gerda Wyler  
Musikalische Mitwirkung: Andreas Eiden, Trompete; Gunnar Eibich, Orgel  
Anschl. sind alle zu einem Apéro eingeladen.  
Kollekte: Pfingstkollekte des Kirchenrates

**Pfingstmontag**  
**Montag, 25. Mai 2026, 19.00 Uhr**  
**Serenade – Gottesdienst im Freien**  
beim Kirchgemeindehaus im Garten  
Pfr. Michael Baumann  
Musikalische Mitwirkung:  
Alphornensemble Hans Hauenstein  
Kollekte: Pfingstkollekte des Kirchenrates

## VELOPILGERN TOUR 10



**Velopilgern mit eBike**  
**Donnerstag, 21. Mai 2026**  
**(Ausweichdatum Mittwoch 27. Mai)**  
**Zur Martinskapelle Oberwangen TG bei Fischingen**  
Leitung: René Chollet, Pfr. Michael Baumann  
Anmeldung bei Pfarrer Michael Baumann  
[michael.baumann@kirchewiesendangen.ch](mailto:michael.baumann@kirchewiesendangen.ch),  
Tel. 079 441 87 75  
Infos finden Sie unter [www.kirchewiesendangen.ch](http://www.kirchewiesendangen.ch)




## WANDERUNG



**Wanderung zur Täuferhöhle**  
**Samstag, 30. Mai 2026**  
**Fischenthal – Täuferhöhle – Bäretswil – Fischenthal**  
Besammlung: 9 Uhr Gemeindehaus Wiesendangen  
Wanderzeit: ca. 3,5 Std, Verpflegung aus dem Rucksack.  
Keine Anmeldung nötig. Findet bei jedem Wetter statt.  
Leitung und Infos: Pfr. Michael Baumann  
[michael.baumann@kirchewiesendangen.ch](mailto:michael.baumann@kirchewiesendangen.ch),  
Tel. 079 441 87 75  
Infos finden Sie unter [www.kirchewiesendangen.ch](http://www.kirchewiesendangen.ch)

Link zur Padlet-Seite



# Jahresbericht.2025

## Jahresbericht der Kirchenpflege 2025

### Präsidium

Alle Angestellten der Kirche haben zusammen mit der Kirchenpflege die Legislaturziele erarbeitet. Diese sind auf der Website einsehbar. Die Legislaturziele werden in verschiedenen Sitzungsgewässen evaluiert werden. Sabrina Scheuble und Verena Neff haben sich gut ins Team integriert. Verena Neff hat es in diesem Jahr verstanden das Vertrauen aller zu gewinnen, was mich sehr freut.

Das Team der Angestellten arbeitet unterdessen sehr erfolgreich und gut zusammen, was super ist. Die finanzielle Lage bleibt angespannt, also ist sparen stets ein Thema.

Die Behörde und die Angestellten arbeiten mit viel Engagement und Herzblut für die Kirche, was hoffentlich in der Gemeinde wahrnehmbar ist.

*Seraina Hofer*

### Finanzen

Wir haben 2025 weniger ausgegeben als wir budgetiert haben. Der Steuerertrag entspricht in der Rechnung dem Budget. Nennenswerte Einsparungen sind bei den Lagern zu verzeichnen. Die planmässigen Abschreibungen von Hochbauten und Mobilien sind geringer ausgefallen und die Auszahlung von Spesen wurde neu geregelt, was geringere Ausgaben verursachte. Die Rechnung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 52'841.41.

*Martin Hindermann*

### Gottesdienst und Musik

Von den 69 Gottesdiensten feierten wir vier gemeinsam mit den Katholiken. Wir waren wieder auf dem Berghof, in der Wisenthalle, am Teich, auf der Scooterbahn, auf der Kirchstrasse und zu Gast in der katholischen Kirche. Insgesamt konnten wir aus allen Kollekten gut CHF 26'000.00 an gemeinnützige Institutionen überweisen.

Die von der Kirchenpflege organisierten Konzerte waren abwechslungsreich und gut besucht.

*Martin Hindermann*

### Liegenschaften

Gerne gebe ich eine bunt zusammengewürfelte, unvollständige Vorstellung meiner Arbeiten als Kirchenpfleger im Jahr 2025:

Das neu installierte Schliesssystem im Kirchgemeindehaus auf einwandfreie Funktion überprüfen. Es bewährt sich gut.

Inventur in allen Räumlichkeiten aller Liegenschaften durchführen, überprüfen und protokollieren.

Für Budgetabklärungen Investitionsbedarf abklären und Offerten einholen in Zusammenarbeit und Unterstützung des Ressorts Finanzen für das Budget 2026. Zum Beispiel Offerten einholen für das bereits automatisierte Hauptportal an der Kirche, um es so zu überarbeiten und zu verbessern, dass dieses sinnvoll funktioniert. Oder Offerten für die Umrüstung der alten, nicht mehr erhältlichen Leuchtstoffröhren auf LED im Kirchgemeindehaus einholen und für das Jahr 2026 budgetieren.

Anliegen von Naturfreunden und anderen Personen entgegennehmen, besprechen und beantworten.

Den Personalanliegen im Ressort Liegenschaft gerecht werden, da und dort Abklärungen durchführen. Wertvolle Mitarbeitergespräche vorbereiten, durchführen, festhalten und ablegen. Permanenter Unterhalt der Liegenschaften, wie zum Beispiel Fenster am Kirchturm reparieren und wieder einsetzen, Loch im Dach flicken lassen, aktualisierte Beschriftung auf Tafel am alten Pfarrhaus in die Wege leiten, Maschinen und fixe Installationen warten, reparieren oder wenn nötig ersetzen.

Den schweren Granittisch und -bänke auf Zustand und Vollständigkeit überprüfen und beim Kirchgemeindehaus im Garten aufstellen lassen.

Entsprechend alle eingehenden Rechnungen im Ressort Liegenschaften kontrollieren, wenn notwendig rückfragen, visieren und an die Finanzabteilung weitergeben. Durchführen von Abklärungen und Verhandlungen bezüglich der Garantiarbeiten am Kirchturm über das ganze Jahr hinweg. Vertretung der Kirchenpflege in verschiedenen (Vereins-) Konferenzen und (Chilbi-) Sitzungen.

Kleinere Mithilfen bei Anlässen und Gottesdiensten, wie z.B. beim Abendmahl, bereicherten mein Leben mit den lieben Menschen unserer Kirchgemeinde.

Zu guter Letzt etwas vom Wichtigsten:  
Der direkte Kontakt, ein

freundlicher Blick, schöne Begegnungen, gute Gespräche und interessante Diskussionen mit unseren geschätzten Mitgliedern, Freiwilligen und Mitarbeitern sind immer eine Freude und Ehre für mich und erfüllen mich mit grosser Dankbarkeit für unsere christliche Gemeinschaft. Vielen Dank dafür!

*Christian Fröhlich*

## Jahresbericht der Sozialdiakonie 2024

### Diakonie, Seelsorge und Gemeinschaft

Im Januar 2025 durfte ich als Sozialdiakonin in Wiesendangen mein neues Aufgabengebiet beginnen. Ich habe mich sehr darauf gefreut und wurde reich belohnt. Viele neue, herausfordernde Aufgaben sind auf mich zugekommen, die ich mit Hilfe meiner Arbeitskolleginnen und natürlich den freiwillig Helfenden wunderbar bewältigen konnte. Vieles habe ich übernommen und weitergeführt, wie es meine Vorgängerinnen in die Wege geleitet haben; und einiges habe ich angepasst und sogar auch neue Projekte lancieren können. Nachstehend kurz zusammengefasst, was im Jahr 2025 «gelaufen» ist.

### Bewährtes:

- Seniorennachmittage von Januar bis März, bzw. Oktober bis Dezember
- Seniorenreise im August
- Geburtstagsbesuche bei Senioren zu Hause
- Atempause für Frauen – mit meiner Beteiligung am

- Klavier sowie Vertretung von Gerda
- Truurkafi – mit Beteiligung von Michael und Verena
  - Beteiligung Müslisingen bis Juli – Vertretung ab September bei Ausfall einer Kollegin
  - Begleitung Mitendand-Ferien im Mai
  - Begleitung Konflager im Oktober
  - Ökum. Gottesdienste – Mithilfe mit den Freiwilligen beim Essen
  - Verschiedene Sitzungen mit den Gemeindevertretern
  - Kerzenziehen mit Freiwilligen

**Neu:**

- Gemeindegemeinschaft leiten, bzw. moderieren und in dieser Funktion auch Vertretung in der Kirchenpflege
- Spurgruppensitzung
- Sterbe- und Trauerbegleitung – neues Angebot der Kirche durch Verena
- Andachten im Wiesental – alle 2 Monate
- Beteiligung im Konfunti mit entsprechenden Themen
- Beiträge im ref. Lokal und im Wisidanger
- Neues Projekt zu Ökumene und Spiritualität
- Neues Projekt 2x Weihnachten für Bedürftige in der Gemeinde Wiesendangen
- Verschiedene Weiterbildungen



Freiwilligen-Fest

Die Aufgaben einer Sozialdiakonin sind so vielfältig und geschehen oft auch im gelebten Alltag! Da gibt es z.B. einen «Schwatz» im Volg mit einer Seniorin, da kann ich im Konfunti zu einem speziellen Thema meine Erfahrungen weitergeben, im Konflager mit den Jugendlichen Gesellschaftsspiele spielen und dabei so viel lachen, einer Trauernden zuhören und DA sein, auf der Seniorenreise meine Hand als Stütze geben, wenn jemand nicht so gut zu Fuss ist, in der Atempause selber einige Gedanken mitgeben, und und und!

Wenn ich jetzt zurückdenke, was meine Kollegen/Kolleginnen und ich zusammen alles auf die Beine gestellt haben, erfüllt mich das mit grossem Stolz und Dankbarkeit. Es ist wichtig, sich immer wieder für die Gemeinschaft im Sinne von gelebter christlicher Nächstenliebe zu engagieren, auch wenn es vordergründig manchmal so scheint, als habe es wenig bis keine Wirkung; das Gegenteil ist der Fall! Alles hat eine Wirkung – und wer Gutes tut, wird auch Gutes ernten.

So freue ich mich auch wieder auf die nächsten Aufgaben im neuen Jahr und das miteinander Weitergehen und Erschaffen, egal, was kommen wird. Die Kirchengemeinde Wiesendangen ist lebendig und soll es auch weiterhin bleiben! Ich bedanke mich an dieser Stelle von ganzem Herzen für all die Unterstützungen rundherum.

Vergelt's Gott!  
Verena Neff

**Konfirmandenlager in Fiesch/VS**

In der zweiten Herbstferienwoche fand zum letzten Mal das Konfirmandenlager im Sport Ressort in Fiesch/VS statt. Mit 22 Konfis und fünf Begleitpersonen erlebten wir eine spannende und herzliche Woche. Wir wanderten auf dem Aletschgletscher, absolvierten einen Postenlauf in Fiesch, besuchten den Seilpark in Blatten, bastelten Fackeln, machten Workshops zu Spiritualität, Meditation und Achtsamkeit und

feierten einen besinnlichen Abschluss mit Fackelumzug und gemeinsamen Spielen. Uns hat es im Sportressort sehr gefallen, mit der Zeit wurden aber die Immisionen durch erwachsene Nachbargruppen immer massiver. Leider wurde in der letzten Lagerwoche gleich zweimal mutwillig der Feueralarm ausgelöst – und weit über 20 Minuten lang nicht abgestellt... im laufenden Schuljahr findet das Lager auf der Bettmeralp statt.  
Michael Baumann



Konflager

**KIRCHLICHE STATISTIK**

|                | 2025 | 2024 | 2023 |
|----------------|------|------|------|
| Taufen         | 14   | 14   | 11   |
| Konfirmationen | 30   | 27   | 29   |
| Trauungen      | 1    | 2    | 1    |
| Abdankungen    | 25   | 26   | 20   |
| Eintritte      | 0    | 2    | 2    |
| Austritte      | 28   | 38   | 53   |
| ref. Einwohner | 2121 | 2161 | 2212 |

[www.kirchewiesendangen.ch](http://www.kirchewiesendangen.ch)

## GOTTESDIENSTE

Sonntag, 17. Mai 2026

### Sonntag Exaudi

10.00 Uhr Gottesdienst  
Pfr. Michael Baumann  
Kollekte: Wycliffe Missions-  
gesellschaft

Sonntag, 24. Mai 2026

### Pfingsten

10.00 Uhr Gottesdienst  
mit Verabschiedung  
von Pfrn. Gerda Wyler  
Pfrn. Gerda Wyler  
Mitwirkung:  
Andreas Eiden, Trompete  
Kollekte: Pfingstkollekte

Montag, 25. Mai 2026

### Pfingstmontag – Serenade

19.00 Uhr Gottesdienst  
im Freien  
Pfr. Michael Baumann  
Mitwirkung: Alphorn-  
ensemble Hans Hauenstein  
Kollekte: Pfingstkollekte

Sonntag, 31. Mai 2026

### Sonntag Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst  
Pfr. Michael Baumann  
Mitwirkung:  
Ensemble Flautistico,  
Leitung: Gabi Andreatta  
Kollekte: Verein Hörnlihaus

Samstag, 6. Juni 2026

### Sächsi-Vesper am Samstag

18.00 Uhr Vespertagesdienst  
– mit Orgelmusik, Stille,  
Meditation  
Gunnar Eibich, Orgel  
Pfr. Michael Baumann  
Kollekte: EKS Fonds für  
Frauenarbeit

Sonntag, 14. Juni 2026

### Konfirmation, Gruppe 1

10.00 Uhr Gottesdienst  
Pfrn. Gerda Wyler und  
Pfr. Michael Baumann  
Mitwirkung:  
Sarina Molinari, Gesang;  
Oliver Buchmann, Keyboard;  
Gunnar Eibich, Orgel  
Kollekte: Jugendkollekte  
des Zürcher Kirchenrates

Sonntag, 21. Juni 2026

### Konfirmation, Gruppe 2

10.00 Uhr Gottesdienst  
Pfrn. Gerda Wyler und  
Pfr. Michael Baumann  
Mitwirkung:  
Sarina Molinari, Gesang;  
Oliver Buchmann, Keyboard;  
Gunnar Eibich, Orgel  
Kollekte: Jugendkollekte  
des Zürcher Kirchenrates

## KINDER/JUGENDLICHE

### Taufsonntage

Für einen Tauftermin wenden  
Sie sich bitte direkt an das  
Pfarramt.

Pfr. Michael Baumann:  
052 337 11 20, 079 441 87 75,  
michael.baumann@  
kirchewiesendangen.ch

### Müüsli-Singen

Für Kinder 1–4 Jahre  
mit Begleitperson.



### Montag

15. Juni 2026

9.15 bis 9.45 Uhr, mit Znüni  
im Kirchgemeindehaus

Anmeldung:  
bei Christina Benz  
christina.benz@gmx.ch

Team: Christina Benz,  
Nadine Egeler  
Müüsli Leo und Leonie

### Chinderchile

Mittwoch,  
20. Mai 2026

16.00 Uhr  
Reformierte Kirche

Mittwoch,  
24. Juni 2026

16.00 Uhr  
Katholische Kirche

Infos finden Sie unter  
www.kirchewiesendangen.ch

### Kolibri

Samstag,  
20. Juni 2026

9.00 Uhr Kirchgemeindehaus

Kolibri-Team  
Selina Schnyder und  
Dina Schneider

Infos finden Sie unter  
www.kirchewiesendangen.ch



## ERWACHSENE

### Sächsi-Vesper am Freitag

Freitag, 22. Mai 2026,  
18.00 Uhr, mit Teilete  
im Kirchgemeindehaus

Nadine & Christoph Egeler,  
Pfr. Michael Baumann

### Atempause

Dienstag, 12. Mai 2026, 8.30 Uhr  
Dienstag, 9. Juni 2026, 8.30 Uhr

Besinnliche Andacht für Frauen  
in der ref. Kirche

### Seniorinnen und Senioren

Mittagstisch:

Dienstag, 26. Mai 2026

Dienstag, 30. Juni 2026

11.45 Uhr Restaurant Löwen  
Pro Senectute, Ortsvertretung  
Wiesendangen, Anita Furrer,  
Telefon 079 308 22 99

### Chilezmittag

Freitag, 26. Juni 2026

Cafeteria im Kirchgemeindehaus  
ab 12.00 Uhr

Anmeldungen werden nach  
Eingang berücksichtigt.  
Anmeldung bitte bis am Diens-  
tag vorher an: Kirchstrasse 6,  
8542 Wiesendangen oder  
sekretariat@kirchewiesendangen.ch

### Truur-Kafi

Freitag, 22. Mai 2026

Freitag, 26. Juni 2026

Andachtsraum im 2. Stock,  
im Kirchgemeindehaus  
von 9 bis 11 Uhr  
Leitung: Pfr. Michael Baumann.  
Keine Anmeldung erforderlich.

### Zentrum Wiesental

Zweiwöchentlich findet am  
Montagnachmittag um  
14.30 Uhr eine Andacht statt.

18.05.26 Pfr. Michael Baumann  
01.06.26 Eric Jankovsky  
15.06.26 Verena Neff  
29.06.26 Pfr. Michael Baumann

Die Andachten werden von Eric Jankovsky  
(Gemeindeleiter) & Walter Breitenmoser  
(Seelsorger) von der kath. Pfarrei St. Stefan  
sowie von Verena Neff (Sozialdiakonin) &  
Pfr. Michael Baumann von der ref. Kirch-  
gemeinde betreut.

## AMTSWOCHE

11.05.–15.05. Michael Baumann  
18.05.–22.05. Michael Baumann  
25.05.–29.05. Gerda Wyler  
01.06.–05.06. Gerda Wyler  
08.06.–12.06. Michael Baumann  
15.06.–19.06. Gerda Wyler

## ADRESSEN

### Pfarramt

Pfarrer Michael Baumann  
Kirchstr. 3, 8542 Wiesendangen  
Telefon 052 337 11 20  
Mobile 079 441 87 75  
Mail: michael.baumann@  
kirchewiesendangen.ch

Pfarrerin Gerda Wyler  
Mobile 079 555 81 64  
Mail: gerda.wyler@  
kirchewiesendangen.ch

### Sozialdiakonin

Verena Neff  
Kirchstr. 6, 8542 Wiesendangen  
Mobile 077 231 60 79  
Mail: verena.neff@  
kirchewiesendangen.ch

### Sekretariat

Rahel Ludwig, Caroline Spiri  
Kirchstr. 6, 8542 Wiesendangen  
Telefon 052 337 29 08  
Mail: sekretariat@  
kirchewiesendangen.ch

Öffnungszeiten Sekretariat:  
Dienstag- und  
Donnerstagmorgen  
08.00–12.00 Uhr  
kirchewiesendangen.ch

### Kirchenpflege

www.kirchewiesendangen.ch

## REDAKTIONSSCHLUSS

für die Ausgabe Nr. 6.2  
vom 12. Juni 2026:  
**Montag, 18. Mai 2026**

## IMPRESSUM

Das reformiert.lokal ist eine Beila-  
ge der Zeitung «reformiert.» und  
erscheint monatlich. Es wird bei  
Schellenberg Druck AG in Pfäffikon  
klimaneutral auf das 100% Recyc-  
lingpapier Refutura der Papierfabrik  
Lenzing (A) gedruckt.



**Gesucht:**  
**Katechetin / Katechet**  
**ca. 20–25 %**  
Infos und Stelleninserat:

